

Bremen, 08.09.2014

## Paperless Port: dbh-Grundstein wird zum Erfolgsmodell

Immer mehr internationale Häfen adaptieren die Idee der papierlosen Kommunikation

Vor fast 40 Jahren nahm die heutige dbh Logistics IT AG das weltweit erste Hafeninformationssystem in den Bremischen Häfen in Betrieb und legte somit den Grundstein für das Erfolgsmodell der papierlosen Hafenkommunikation. Damals zunächst für den Export von Stückgütern konzipiert, löste es den „grünen Handzettel“ ab und war somit der erste Schritt zum papierlosen Hafenumschlag.

1995 wurde die einstige Weltneuheit durch die Bremer Hafentelematik (BHT) abgelöst – hiermit begann auch die Einbeziehung des Zolls in die Kommunikation. Seit Einführung des Zollverfahrens AES in 2006, wird die Ausfuhr automatisiert an ATLAS bestätigt und das Ausfuhrverfahren elektronisch abgewickelt. Somit wurde das, was heute unter „Paperless Port“ bekannt ist, begründet. Die Einbeziehung und Verzahnung aller Akteure am Hafenumschlag führten zur erfolgreichen Entwicklung des heutigen dbh Port Community Systems (PCS), das schnelle sowie schlanke Prozesse sichert und einen Mehrwert für alle Beteiligten schafft.

In den deutschen Seehäfen sind Port Community Systeme seit Langem Standard. Am PCS der dbh Logistics IT AG sind derzeit die Häfen Bremen, Bremerhaven, Cuxhaven und Wilhelmshaven angeschlossen. Laut dem bremischen Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen wurden alleine im Juni 2014 mehr als 280.000 Container sowie über 173.000 Automobile über dbh in den Bremischen Häfen abgewickelt.

Nun ziehen auch die Häfen in den Niederlanden und Belgien nach. Ab Ende 2014 wird die papierlose Anmeldung von Import- und Exportcontainern an den neuen Terminals auf der Maasvlakte II in Rotterdam zur Pflicht. Alle Hafenaufträge müssen somit an das dortige Port Community System (PCS) des niederländischen Unternehmens Portbase gesendet werden. In den belgischen Häfen ist die elektronische Anmeldung am dortigen Antwerp Port Community System (APCS) noch nicht zwingend erforderlich.

„Paperless Port“-Kommunikation mit Portbase und APCS – über das Port Community System von dbh ist der Dialog komfortabel sichergestellt. Für weitere Informationen steht das dbh-Vertriebsteam unter [sales@dbh.de](mailto:sales@dbh.de) gerne zur Verfügung.

*2.230 Zeichen inkl. Leerzeichen*

## Über dbh

dbh Logistics IT AG (dbh) ist einer der führenden Dienstleister für Beratung und Software in der Logistik. In den Themenumfeldern von Zoll und Außenhandel, Compliance, Transportmanagement, Hafenwirtschaft und SAP entwickelt das Unternehmen Branchenlösungen für Industrie und Handel, Spedition und Logistik sowie Schifffahrt und Hafen.

Das Portfolio reicht von Beratung und Konzeption über Entwicklung und Umsetzung bis hin zu Hosting und Support. Im hauseigenen Rechenzentrum in Bremen betreibt dbh sowohl einzelne Anwendungen als auch komplexe IT-Infrastrukturen und SAP-Systeme.

dbh wurde 1973 gegründet und beschäftigt deutschlandweit rund 150 Mitarbeiter. Neben dem Stammsitz in Bremen unterhält das Unternehmen weitere Standorte in ganz Deutschland. Seit 2013 gehört die TraDaV GmbH zur Unternehmensfamilie.

Weitere Informationen: [www.dbh.de](http://www.dbh.de)

### Pressekontakt:

Ina-Sophie Kramer  
Presse und Kommunikation  
Tel. +49 421 30902-71  
E-Mail [presse@dbh.de](mailto:presse@dbh.de)